

Jahresprogramm 2026

Vorwort

Die Instrumentalisierung der Bildung durch die Politik lehnen wir generell ab. Dennoch ergeben sich dadurch auch Chancen, Änderungen in Bildungssystem voranzutreiben.

Es war 2025 ein Novum, dass ein kantonales Bildungsdepartement den VSLCH eingeladen hat, seine Sichtweise auf ein spezifisches Bildungsthema darzulegen. Mitte Mai 2025 waren wir nach St. Gallen eingeladen, Fakten, Erkenntnisse und Lösungsansätze zum Unsinn der Selektion nach der Primarschule darzulegen und um zu reflektieren, wie diese in die neue kantonale Volksschulgesetzgebung einfließen können.

Dieses Beispiel und weitere zeigen, dass wir mit unserer Mission «Fördern statt filtern» (ehemals «11 Jahre Potenzialentfaltung») auf dem richtigen Weg sind.

1. Vision und Strategie

Der VSLCH steht für eine zeitgemässe Bildung, die Kindern und Jugendlichen Kompetenzen mit auf den Weg gibt, die für ein selbstbestimmtes, erfolgreiches Leben wichtig sind. Dabei steht die Chancengerechtigkeit im Fokus.

Aus diesem Grund machen wir uns für eine Volksschule ohne Selektion stark. Für 2026 sind die konkreten Massnahmen für die Mission «Fördern statt filtern» definiert und werden in den priorisierten Kantonen laufend umgesetzt. Dazu erarbeiten wir eine gut getaktete Kommunikation auf unseren Kanälen (Newsletter, LinkedIn, Website, etc.). Wir initialisieren ein «Salongespräch», wo wir in ausgewählten Kantonen mit Stakeholdern einen Austausch zu unserer Mission pflegen und es werden Grafike erarbeitet, um unsere Anliegen und Argumente möglichst visuell und einfach verständlich auf den Punkt zu bringen.

- ☒ Vision für die Schule²¹
- ☒ Vision für die Schulführung der Schule²¹
- ☐ Vision für den VSLCH
- ☒ Strategie für die Umsetzung der Vision

2. Netzwerk

Das breit abgestützte Netzwerk im Bildungsbereich soll nicht aktiv erweitert werden. Unsere engsten Partner sind CLACESO, LCH, SER und das gemeinsame Projekt proEdu sowie auf europäischer Ebene ESHA.

Zu weiteren Akteuren pflegen wir weiterhin gezielte Kontakte.

- ☒ Kantonale Schulleitungsverbände
- ☒ EDK
- ☒ Swissuniversities

- ☒ Schweizerische Direktorinnen- und Direktorenkonferenz der Berufsfachschulen (SKD)
- ☐ Konferenz Schweizerischer Gymnasialrektorinnen und Gymnasialrektoren (KSGR)
- ☒ éducation Suisse
- ☒ up4mint – ETH Zürich
- ☒ Jacobs Foundation
- ☒ Stiftung Mercator Schweiz

3. Aus- und Weiterbildung

proEdu hat sich in der Deutschschweiz schon ziemlich gut etabliert, während in der lateinischen Schweiz immer noch Aufbauarbeit angesagt ist. Für alle Landesteile gilt, dass die Organisation noch weiter bekannt gemacht werden muss.

Am 17. November 2026 findet die Fachtagung wiederum in der Umwelt Arena in Spreitenbach statt. Die Anmeldung ist ab sofort möglich und wer sich früh entscheidet, profitiert vom Early-Bird-Rabatt.

- ☒ proEdu in der Westschweiz
- ☒ Langfristige Finanzierung von proEdu
- ☒ proEdu Organisationsentwicklung
- ☒ Aus-/Weiterbildung von Schulleitungen
- ☒ Fachtagung
- ☐ Erarbeitung des Schulraumkompasses
- ☐ Online-Weiterbildung AI-Fitness
- ☐ Transfertagung Personalmanagement mit der PHBern

4. Verbandsentwicklung, -marketing und Kommunikation

2026 wird nicht nur von der Mission «Fördern statt filtern» geprägt sein, sondern auch von der neuen Corporate Identity des Verbands und den daraus folgenden Arbeiten¹. Die neuen Domains wurden zur Sicherheit schon reserviert, aber es gilt mit sämtlichen Online-Auftritten und -Plattformen auf die neuen Domains umzuziehen. Im Prozess der Veränderung der Corporate Identity haben wir uns auch mit dem Auftritt und der Ausrichtung des Verbands befasst. Unser Verband soll für die Zukunft der Bildung in der Schweiz stehen und einen entsprechenden Namen bekommen, was sich auch im visuellen Auftritt widerspiegeln soll. Auch die Statuten sollen das aufnehmen. Nebst redaktionellen Änderungen und der allfälligen Änderung des Namens soll der Verband explizit auf Führungspersonen in der Bildung ausgerichtet werden, das schliesst expressis verbis Personen mehrstufiger Führungsstrukturen ein und ermöglicht auch Teacher-Leadern unserem Verband beizutreten.

¹ Vorausgesetzt der Zustimmung durch die Delegiertenversammlung 2026

Zu aktuellen Themen, die von den Medien aufgegriffen werden (Französisch in der Primarschule, Kopftuchverbot für Lehrpersonen, Inklusion, Umgang mit KI, freie Schulwahl, etc.), haben wir keine Positionspapiere resp. keine geführten Diskussionsergebnisse. Diese Themen sollen 2026 bei verschiedenen Gelegenheiten aufgegriffen und eine Verbandsmeinung erarbeitet werden.

Nach dem die Zusammenarbeit mit Witzig – the Office Company leider nicht verlängert werden konnte, werden wir uns auf die Suche nach anderen Premiumpartnern machen. Aufgrund des ergiebigen Konzepts der Fachtagung sind wir nicht mehr gleich stark von Sponsoren abhängig wie in vergangenen Jahren. Die weitere Zusammenarbeit mit den bisherigen Partnern (DQ Solutions, GoSnow, Movetia) wird weiter gepflegt.

- ☐ Veränderte Corporate Identity
- ☐ Anpassung Statuten
- ☒ Regelmässige Newsletter
- ☒ Regelmässiges Contentmanagement der Website/Aktualisierungen
- ☒ Regelmässiger Austausch mit den Kantonalpräsidien
- ☒ Networking mit Bildungsplayern
- ☒ Medienarbeit zu diversen Bildungsthemen
- ☐ Medienarbeit zu erfolgreicher Schulentwicklung

5. Geschäftsstelle

Nachdem die personelle Veränderung auf der Geschäftsstelle oder die Einführung der Verbandslösung gut abgewickelt werden konnten, steht der effiziente Betrieb des CMS der neuen Website im Vordergrund. Auch im Bereich der veränderten Corporate Identity resp. des Corporate Designs werden einige Arbeiten auf die Geschäftsstelle zukommen²

- ☒ Einarbeitung Geschäftsstelle
- ☒ Verbandslösung
- ☐ Neues CMS Website

6. Partnerorganisationen

In folgenden Organisationen stellen wir unsere Mitarbeit zur Verfügung³:

- ☒ Allianz Betriebliche Gesundheitsförderung (RADIX)
- ☒ Economiesuisse: Arbeitsgruppe Bildungsfragen

² Vorausgesetzt der Zustimmung durch die Delegiertenversammlung 2026

³ ☒ = weiterhin / ☐ = neu

- ☑ Educa
- ☑ éducation21
- ☑ Kinderschutz Schweiz
- ☑ Kosta HarmoS
- ☑ Lift Jugendprojekt
- ☑ Mind Matters (RADIX) Begleitgruppe
- ☑ SILVIVA: Beirat Draussen unterrichten
- ☑ SRF School
- ☑ UNICEF: Kommission Kinderfreundliche Gemeinden.
- ☑ YES: Mitarbeit im Vorstandsausschuss und im Vorstand.
- ☑ weitere

Auch 2026 steht im Zeichen der vielfältigen Vernetzung. Wir engagieren uns weiter für eine qualitativ hochstehende chancengerechte Bildung.